

Die Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt des Bistums Trier als Koordinationsstelle für Maßnahmen zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt bietet an:

**Ausbildung zum/zur Schulungsreferent*in für das
Blended-Learning
„Prävention gegen sexualisierte Gewalt“**

Sie befähigt zu dem Einsatz des Blended-Learnings zum Thema „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“ für ehrenamtlich Tätige in den Pfarreien

Umfang und Dauer:

Aufwand insgesamt: **16,5 h**, davon:

- Eigenstudium: 6 h (e-Learning durchlaufen & Video Präsenzteil anschauen)
- Ausbildungsstage: 1 ½ Tage (= 10,5 h),
ein Tag in Präsenz und ein Vormittag online

Daten:

18. August 2026 (Dienstag) Präsenz, 9:30-17:00 Uhr

19. August 2026 (Mittwoch) online, 9:00-12:00 Uhr

Teilnehmergebühren:

Wenn die Ausbildung durch die/den Dienstvorgesetzte/n befürwortet wird, ist sie kostenfrei (inklusive Verpflegung am Präsenztage)

Ort:

Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder Trier,
Nordallee 1, 54292 Trier

Gruppengröße:

10 bis 18 Teilnehmende

Schulungsinhalte:

Siehe Anlage

Zugangsvoraussetzungen:

- mit Befürwortung durch die/ den Dienstvorgesetzte/n können sich sowohl Ehrenamtliche als auch Hauptamtliche zur Ausbildung anmelden
- die auszubildende Person sollte Erfahrungen in der Gruppenarbeit und grundlegendes Wissen im Rahmen der Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt mitbringen

- Es ist zwingend notwendig, dass die Teilnehmenden vor den Ausbildungstagen den Eigenstudiumanteil erledigt haben
- Räumliche und strukturelle Möglichkeiten in dem entsendenden pastoralen Raum, zukünftig Schulungen durchführen zu können
- Die auszubildende Person muss einen Laptop oder einen Computer zur Verfügung haben, mit dem sie die technischen Arbeiten (Gebrauch von Beamer, Umgang mit PowerPoint etc.) erledigen kann

Anforderungen an die zukünftigen Schulungsreferent*innen:

- Bereitschaft, sich unter Anleitung in die Basics von Moodle einzuarbeiten, um zukünftig dann Teilnehmende selbst ins System einzuschreiben
- Bereitschaft zur Teilnahme an den Jahrestagungen und/oder Fortbildungen für ausgebildete Schulungsreferent*innen
- Bereitschaft zur regelmäßigen Aktualisierung der Schulungsinhalte

Wir bieten:

- im ersten Jahr nach Ausbildung nach Bedarf Sprechstunden (digital) zur Klärung von Fragen
- Materialien zur Eigenarbeit zum Hintergrundwissen zu den Inhalten des E-Learnings
- Materialien zum eigenständigen Erarbeiten inhaltlich spezifischen Wissens je nach Bedarf, z.B. Kinderrechte, kindliche Sexualität, Rechte pflegebedürftiger Menschen, Peergewalt, Gefahren im digitalen Raum
- FAQ: mögliche Fragen, die mich als Schulungsreferent*in erreichen könnten und Antwortmöglichkeiten

Zertifizierung:

Die Teilnahme am Kurs wird Ihnen durch ein Zertifikat der Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt bescheinigt.

Anmeldung der Teilnehmenden: Bitte an praevention@bistum-trier.de bis zum **31.07.2026**

Verbindliche Anmeldung

Anmeldefrist: 31.07.2026

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Ausbildung an:

Ausbildungstitel: **Ausbildung zum/ zur Schulungsreferent*in für das Blended Learning „Prävention sexualisierter Gewalt im Bistum Trier“ im pastoralen Raum**

Termine: **18. August 2026 (Dienstag) Präsenz, 9:30-17:00 Uhr**
19. August 2026 (Mittwoch) online, 9:00-12:00 Uhr

Tagungsort: 18. August 2026 Tagungshaus Barmherzige Brüder Trier; 19. August 2026 online

Vor- und Nachname: _____

Beruf: _____

Funktion im Past. Raum: _____

Anschrift

Gemeinde &
Past. Raum : _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Die Anmeldung ist **verbindlich**.

Ort, Datum	Name Teilnehmer*in	Unterschrift Teilnehmer*in
------------	--------------------	----------------------------

Ort, Datum	Name Dienstvorgesetzte*r	Unterschrift Dienstvorgesetzte*r
------------	--------------------------	----------------------------------

Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Ihre Anmeldung sehen wir als verbindlich an. Das Eingangsdatum gilt als Kriterium für die Reihenfolge der Zulassung zur Ausbildung.

Eine schriftliche Bestätigung erhalten Sie so früh wie möglich. Sollten alle Ausbildungsplätze belegt sein, erhalten Sie umgehend eine schriftliche Absage. Auf Wunsch können Sie auf einer Warteliste geführt werden.

Absagen

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absagen von Veranstaltungen aus wichtigen Gründen vorbehalten müssen. In diesem Fall erfolgt eine Benachrichtigung so rechtzeitig wie möglich.

Verpflegung/Übernachtung

Die Kosten für die Verpflegung am Präsenztage werden vom Bistum Trier übernommen.

Nachweis

Am Ende der Ausbildung erhalten die Teilnehmer*innen eine entsprechende Zertifizierung, wenn sie alle erforderlichen Teile der Ausbildung (Eigenstudium und Ausbildungstage) absolviert haben.

Inhalte der Ausbildung zum/ zur Schulungsreferent*in für das Blended Learning „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“

1. Eigenstudium

E – Learning

- Begriffsbestimmung und gesetzlicher Rahmen
- Strategien von Täter*innen
- Betroffenenreaktionen - Körperliche und seelische Folgen von Gewalt
- Bystanderprävention
- Täter*innenbegünstigende Strukturen und deren Prävention
- Nähe und Distanz, Grenzachtung
- Institutionelles Schutzkonzept
- Wahrnehmung und Risikoanalyse

Anschauen des Videos „Präsenzteil“ der Blended-Learning Schulung als Teilnehmer*in

2. Inhalte Ausbildungstage:

Tag 1: Gestaltung der Präsenzveranstaltung

- Prävention als eine Frage der Haltung
- Orientierung und Struktur in einer Schulung: Visualisierung (z.B. Flip Chart) und Ankündigung
- Die Bedeutung einer Ankommensübung und Beispiele kennen lernen
- Meine Rolle als Schulungsreferent*in
- Umgang mit Betroffenen- Outing in einer Schulung
- Generieren und Durchführen einer Stellübung
- Thema Institutionelles Schutzkonzept und Verhaltenskodex in der eigenen Gemeinde
- Umgang mit Störer*innen und Störungen
- Umgang mit Verdachtsfällen: Kennenlernen von Abläufen und Anlaufstellen/ Ansprechpartner*innen
- Hilfsmöglichkeiten kennenlernen
- Wie kann ich hilfreich zuhören?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es in der eigenen Pfarrei, in der näheren Umgebung?

Tag 2: Technisches Know-How

- Nutzer*innen anlegen
- Kurse duplizieren
- Nutzer*innen in Kurse einschreiben
- E-Mail-Versand
- zeitlicher Ablaufplan